Boſpoltzheim.

KL.j. Belangen zwaien zehendt zu Boſbolzheim.

Wir Ludwig vonn Gottes gnaden Pfaltzgraue by Rhein &c.

Hierinn bekennt ir Churf. G. Demnach Graff Wilhelm von Eberſtain, vnnd das Cloſter Lorſch ein gütlichen tag vor ir. Ch. gelaiſtet han. vnnd vorgenanter Probſt dem grauen zugeſprochen. Das er in hinder an zwaien zehendt zu Boſbolzh. von dem ainen der grauen vordern ine vnnd ſeinen vorfaren jerlich. 6. mltr korn. 6. mltr habern beſtendiger Weiſs. vnd von dem andern. der Karl zehendt genant. vnd von der von Eberſtain kroneckenfallendt. 4. mltr korn. 4. mltr habern jerlich geben haben. Daruff der graff antwurt geben. Das er dauon nit wiſſe. Vnnd der Probſt deshalben etlich brieff vfgelegt. Das diſem nach ir Churf. die partheien veraint vnnd vertragen. Wie hernach ſtat.

Nemlich ſoll der Probſt zu Lorſch genantem grauen vnd sei brud. die gerürte .2. zehenden ir lebtag verleihen. Vnnd ſollent ſie dauon zwuſchen den zwaien frauwentagen Aſſumpt. et Natiuitatis jerlich geben. 10. mltr korn vnd. 10. mltr habern. gut gancker frucht. Vnnd was die von ~~dem~~ Eberſtain bis vff dato ingenommen. Daruff hat der Probſt gantzlich verzicht.

Wo ſaumnus an der bezahlung geſchee. ſollent ſie dem Probſt ſolche zehendt. die fürbaſs ſelbs einzuſamlen. oder zuuerleihen volgen laſſen.

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK HEIDELBERG
HESSEN Hessisches Landesarchiv
HESSEN Staatliche Schlösser und Gärten Hessen
Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation
Kloster Lorsch Welterbestätte seit 1991
© Hessisches Staatsarchiv Darmstadt
http://archivum-laureshamense-digital.de/view/sad_c1a_nr_17/0937